Presseinformation

21. Juni 2007

NÖ unterstützt Restaurierung der Kirchen Sollenau und Glinzendorf

Pröll: Haben die Aufgabe, traditionelle Heiligtümer zu erhalten

„Diese beiden Kirchen prägen das kommunale Leben und sind wertvolle Eckpfeiler unserer Kultur und unserer Geschichte. Es ist daher eine Selbstverständlichkeit, dass wir die Erhaltung solcher Juwele unterstützen“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum Beschluss der NÖ Landesregierung, für die Restaurierung der Kirchen in Glinzendorf und in Sollenau einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 60.000 Euro bzw. 63.900 Euro seitens des Landes zur Verfügung zu stellen.

Die der heiligen Katharina geweihte Kirche in der Gemeinde Glinzendorf (Bezirk Gänserndorf) ist in den letzten Jahren einer kompletten Innen- und Außensanierung unterzogen worden. Die Kirche und der Vorplatz sind 2008 auch Schauplatz der Feierlichkeiten anlässlich der Schlacht bei Wagram vor 200 Jahren. Die Gesamtkosten für die Sanierung der Kirche belaufen sich auf rund 450.000 Euro.

Auch die dem heiligen Laurenz geweihte Pfarrkirche in Sollenau wird seit 2006 einer umfassenden Innensanierung unterzogen. Die Kosten für diese Restaurierung betragen rund 476.000 Euro.

Das Land Niederösterreich investiert jährlich rund 5 Millionen Euro in die Denkmalpflege. Pröll: „Diese Investitionen kommen vor allem der Wirtschaft zugute und schaffen auch Arbeitsplätze.“ Darüber hinaus habe die Vielfalt an Kulturschätzen, die in allen Regionen das Landschaftsbild prägen, große Bedeutung für den Tourismus.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at